



Datenschutzhinweise für Bewerber

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Der Verantwortliche ist:

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
Anstalt des Öffentlichen Rechts
Der Vorstand
Neue Mainzer Straße 52- 58
60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49-69-9132-01

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
Datenschutzbeauftragter
Strahlenbergerstr. 13
63067 Offenbach
Tel.: +49-69-9132-01
E-Mail: beschaeftigtendatenschutz@helaba.de

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 2 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)), die wir von Ihnen im Rahmen des Auswahl- und Einstellungsverfahrens, aufgrund einer Initiativbewerbung oder zulässigerweise von Dritten (z. B. Personalvermittlern) erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten sind vor allem Ihre Stammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten), Ihr Lebenslauf, Daten über Ihre Ausbildung und berufliche Qualifikation sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten) fallen.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses nach § 26 Absatz 1 Satz 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) i.V.m. § 88 DSGVO.

Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten zur Erfüllung gesetzlich/kollektivvertraglich vorgesehener Rechte / Pflichten im Bereich des Arbeitsrechts, des Rechts der sozialen Sicherheit oder des Sozialschutzes (Art. 9 Abs. 2 Buchst. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG)

Soweit wir besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz.

Beispiel:

Erfassung der Schwerbehinderung wegen Beteiligung der

Schwerbehindertenvertretung und besonderer Pflichten öffentlicher Arbeitgeber (Einladung zum Vorstellungsgespräch).

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Helaba erhalten diejenigen Stellen (z. B. jeweilige Führungskräfte, Fachbereiche, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) Ihre Daten, die diese zur Entscheidung über die Besetzung der vakanten Stelle brauchen.

Sofern es sich bei Ihrer Bewerbung um eine Bewerbung zur Berufsausbildung handelt, erhalten zudem die jeweils kooperierenden Sparkassen Ihre Daten, die benötigt werden, eine Entscheidung über die Besetzung der Ausbildungsplätze zu fällen.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Sofern wir personenbezogene Daten an Dienstleister oder Konzernunternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Detaillierte Informationen können Sie bei der Datenschutzbeauftragten anfordern.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden – soweit Sie nicht eingestellt worden sind - spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG), d.h. beim Hessischen Datenschutzbeauftragten, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Referat Kreditinstitute, Tel: 0611/1408-01 (**Anmerkung: bis 01.01. 2020**)

Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen etwaigen Arbeitsvertrag mit Ihnen zu schließen.

Inwieweit gibt es eine automatisierte

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung

Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall?

nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.
